

Protokoll

Über die gemeinsame Sitzung von Vorstand und Beirat am 13. September 2023

Sitzungsort :

Gaststätte „ Zum Fasanenhof “, Allee 18, 22941 Jersbek

Beginn der Sitzung : 17.05 Uhr

Ende der Sitzung : 19.00 Uhr

Teilnehmer/- innen Vorstand

Thimo Scheel

Irina von Bethmann Hollweg

Bernd Gundlach

Herbert Sczech

Entschuldigt: Klaus Schröder

Teilnehmer/-innen Beirat

Julius von Bethmann Hollweg

Angela Goll

Burkhard von Hennigs

Dietmar Liebelt

Tim Nissen (ab 17.20 Uhr)

Gerd-Wilhelm Nuppenau

Helmuth Peets

Jürgen Rosenkranz

Entschuldigt: Dr. Margita Meyer

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 24. Mai 2023

Herr Scheel begrüßt die Teilnehmer der Sitzung und berichtet, dass der Tagesordnungspunkt 5 zurückgestellt werden müsse, da Herr Schröder erkrankt sei, der zu diesem Punkt habe vortragen wollen. Da keine weiteren Einwände gegen die Tagesordnung vorliegen, ruft Herr Scheel das Protokoll der Sitzung vom 24. Mai 2023 auf.

Einwände liegen nicht vor, das Protokoll wird damit genehmigt.

TOP 2 Finanzüberblick

Herr Gundlach berichtet, der Bestand auf dem Girokonto betrage 4.511 € auf dem Geldmarktkonto 14.032 €.

Den Einnahmen in Höhe von rund T€ 23 stünden Ausgaben in Höhe von rund T€ 30 gegenüber, von denen die größten Posten mit T€ 16 auf die Gehölzpflege und mit T€ 12 auf Wegearbeiten entfielen. Die Zuwendungen des Kreises und der Gemeindevorschuss seien eingegangen.

Die Steuererklärung sei abgegeben, dem Förderverein sei auch weiterhin die Gemeinnützigkeit zuerkannt worden.

Ein Antrag auf Mitgliedschaft liege von Herrn Jörn Posor vor. Einwände dagegen liegen nicht vor, so dass dem Antrag stattgegeben wird.

TOP 3 Bericht vom Sommerfest und anderen Aktivitäten

Frau von Bethmann Hollweg berichtet, das Sommerfest habe unter optimalen Wetterbedingungen stattgefunden und könne als großer Erfolg betrachtet werden. Finanziell habe das Fest einen Überschuss von über € 2.000 erbracht. Noch nicht berücksichtigt sei das Entgelt für die Kapelle, die Teilnehmer verständigen sich auf € 500 (€ 100 pro Kopf), entsprechende Belege/Quittungen werden nachgereicht, über eine Vergütung an Herrn Brüling für die Bereitstellung des Getränkewagens wird noch nachgedacht.

Frau von Bethmann Hollweg berichtet von großer Zufriedenheit aller Beteiligten, hinsichtlich des Angebots der Kutschfahrten sei es fraglich, ob dies aus versicherungstechnischen Gründen für zukünftige Feste noch aufrecht erhalten werden könne.

Übereinstimmung besteht darüber, auch im nächsten Jahr wieder ein Sommerfest zu veranstalten, über dessen Ausgestaltung und Konzept schließt sich eine ausführliche Diskussion an, ohne dass hierüber ein abschließendes Votum erreicht werden konnte.

Einvernehmlich wird daher beschlossen, hierüber unter der Federführung von Frau von Bethmann Hollweg in einem gesonderten Termin am 11. Oktober 2023, 17.00 Uhr, eine Empfehlung zu erarbeiten. Als Sitzungsort hat Frau Goll ihr Zuhause (Lange Reihe 5) angeboten.

TOP 4 Vorbereitungen für das Apfelfest am 8. Oktober 2023

Das Apfelfest könne stattfinden, es sind genügend Äpfel vorhanden, zum Teil allerdings mit leichten Hagelschäden, die das Fest aber nicht infrage stellten. Herr Nuppenau bedauert, leider selbst nicht teilnehmen zu können, er werde aber gepressten Saft vorbereiten. Für Kaffee und Kuchen werde gesorgt, Kuchenspenden seien noch willkommen. Für Herzhaftes werde Herr Scheel eine Gulaschsuppe vorbereiten. Eine Anfrage des Imkers, der seine Bienenstände im Apfelgarten aufgestellt hat, auf dem Fest Honig verkaufen zu dürfen, wird allseits begrüßt. Für das Fest werde neben Ankündigungen in der örtlichen Presse auch mit einem großen Plakat geworben.

TOP 5 Ideen zur Erstellung eines Konzeptes für langfristige Pflege der Alleebäume

Dieser Punkt wird aufgrund eines krankheitsbedingten Ausfalls von Herrn Schröder auf eine spätere Sitzung verschoben.

TOP 6 Verschiedenes

Herr Scheel berichtet von einer Anfrage, die Herr Burow hinsichtlich der weiteren Pflege des Efeubeetes im Rondell an ihn gerichtet habe. Der kräftige Wuchs des Efeus lasse die Pflege für ihn zunehmend mühsamer werden und er habe angeregt, die Fläche stattdessen mit Rasen abzudecken. Die Rasenlösung wird einvernehmlich nicht befürwortet, Herr Liebelt wird daher eine Liste über alternative Bepflanzungsmöglichkeiten an dieser recht feuchten Stelle erstellen, anhand derer dann über eine andere Bepflanzung entschieden werden soll.

Weiter berichtet Herr Scheel, dass Herr Burow in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag gefeiert habe und er die aus diesem Anlass erhaltenen Geldgeschenke für eine Baumspende verwenden möchte.

Die Teilnehmer stimmen einvernehmlich darin überein, ihm dieses aufgrund seines großen Einsatzes für den Jersbeker Park zuzugestehen, ohne dass der normalerweise dafür notwendige Betrag von €750 erreicht wird.

Der Vorplatz wird derzeit von Herrn Berndt mit der Abbrennmethode von Unkraut freigehalten. Da dieses vom Ergebnis her nicht sehr zufriedenstellend ist und Chemie hier nicht zum Einsatz kommen darf, soll versucht werden, dies mit einem scharfen Abbürsten zu probieren, wie es auch – so Herr von Bethmann Hollweg – in Altenhof angewendet wird. Herr Nuppenau hat hierfür den Einsatz seines Sohnes angeboten.

Herr Nuppenau berichtet, dass er bisher neun Parkrundgänge habe durchführen können. Hieraus seien dem Förderverein € 150 als Spenden zugeflossen.

Folgende Termine stehen an bzw. werden vereinbart:

8. Oktober 2023, 11.00 Uhr	Apfelfest
11. Oktober 2023, 17.00Uhr	Brainstorming Konzept für weitere Sommerfeste
7. Februar 2024	Sitzung Vorstand und Beirat
16. Juni 2024	Sommerfest
6. Oktober 2024	Apfelfest

Thimo Scheel
Vorstand

Jürgen Rosenkranz
Protokoll